

Tourismuswissenschaftliches Kolloquium für Doktorandinnen und Doktoranden an der Sporthochschule Köln am 8. – 9. Oktober 2018

Stand: 17.7.2018

Die **Deutsche Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT)** und der **Arbeitskreis Tourismusforschung (AKTF)** laden ein zum Kolloquium für Doktorandinnen und Doktoranden, das am 8. - 9. Oktober 2018 an der DSHS Deutschen Sporthochschule Köln stattfinden wird. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Doktorandinnen und Doktoranden – egal, ob es sich um ein nahezu abgeschlossenes oder noch nicht so weit fortgeschrittenes Promotionsvorhaben aus dem Bereich der Tourismusforschung handelt – sowie deren Betreuerinnen und Betreuer. Darüber hinaus können sich auch weitere interessierte Personen (z.B. angehende Promovierende und Post-Docs) zur Teilnahme am Kolloquium ohne eigenen Vortrag bewerben. Im Mittelpunkt der Veranstaltung wird ergänzend zu den Vorträgen und Diskussionen in erster Linie der persönliche Austausch unter den etwa 20-25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stehen.

Tagungsort und Kosten

Das Kolloquium wird am 8. – 9. Oktober 2018 in den Räumlichkeiten der DSHS (Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln) stattfinden. Es sind sechs Vorträge und vier Kurzbeiträge sowie ausreichend Zeit für Diskussionen und Pausen vorgesehen. Der Tagungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen:

Stadtbahn Linie 1 - Junkersdorf/Weiden (bzw. Brück/Bensberg bei Einstieg Haltestelle Weiden-West)
oder Busse der KVB-Linien 141 / 143 / 144, Haltestelle Junkersdorf/Sporthochschule.

<https://www.dshs-koeln.de/hochschule/campus-freizeit/orientierung/>

Die Teilnahme am Kolloquium ist für Mitglieder der DGT und des AKTF kostenlos (für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 25 Euro erhoben). Die Kosten für die Pausenverpflegung an beiden Tagen übernehmen die DGT und der AKTF. Für die Vortragenden (nicht jedoch von Kurzbeiträgen) ist die Unterbringung im Gästehaus der DSHS kostenlos; die weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer können entweder auch im Gästehaus der DSHS untergebracht werden (38 Euro pro Person für eine Übernachtung im Einzelzimmer mit Frühstück; „first come first serve“ Prinzip) oder Sie organisieren sich selbst eine Unterkunft. Die DSHS verfügt nur über ein begrenztes Zimmerkontingent.

Vergabe der restlichen Teilnahmeplätze

Für eine Teilnahme am tourismuswissenschaftlichen Kolloquium wenden Sie sich bitte möglichst bald unter Angabe Ihrer dienstlichen Anschrift per E-Mail an tim.freytag@geographie.uni-freiburg.de und anita.zehrer@mci.edu. Solange es noch freie Restplätze gibt, werden diese entsprechend der Reihenfolge der Rückmeldungen vergeben. Für die Betreuerinnen und Betreuer der in den Vorträgen vorgestellten Dissertationsvorhaben wird vorsorglich ein Platz freigehalten, der im Fall einer erwünschten Teilnahme bis zum 10.8.2018 bestätigt werden sollte.

Organisation

Prof. Dr. Tim Freytag (tim.freytag@geographie.uni-freiburg.de)

Prof. Dr. Anita Zehrer (anita.zehrer@mci.edu)



Tourismuswissenschaftliches DoktorandInnen-Kolloquium von DGT und AKTF 2018

PROGRAMM

Stand: 17.7.2018

Köln, 8. Oktober 2018

14.15 - 14.35 Uhr **Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde**

14.35 - 15.45 Uhr **Kurzbeiträge** (jeweils 5-8 Minuten zzgl. kurze Diskussion)

Michael Domsalla (Leuphana Lüneburg)

Eva Ermenger (Universität Trier)

Anne Köchling (FH Westküste)

Nora Winsky (Universität Freiburg)

15.45 - 16.15 Uhr *Kaffeepause*

16.15 - 17.45 Uhr **Governance**

Steffen Spiegel (Hochschule Bremen / Universität Vechta)

*Die Theorie der Destination Governance als Instrument zur Begründung einer Destination
– dargestellt am wassertouristischen Potential der Aller*

Stefanie Haselwanter (MCI Innsbruck / Universität Eichstätt-Ingolstadt)

*Entrepreneurial Leadership: Ein Erklärungsansatz zur Charakterisierung von
entrepreneurial Leadern im räumlichen Handlungskontext*

Vorauss. 19.30 Uhr *Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten)*

Köln, 9. Oktober 2018

08.30 - 10.00 Uhr **Nachhaltigkeit**

Astrid Keller (Universität Duisburg-Essen)

*Tourismus als Instrument zur nachhaltigen Entwicklung und zum Ausgleich räumlicher
Disparitäten in Ecuador. Das Fallbeispiel Mindo*

Maximilian Witting (LMU München)

*Wirtschaftliche Effekte des Klimawandels für den Skitourismus - eine nachfrageseitige
Betrachtung am Beispiel dreier bayerischer Skigebiete*

10.00 - 10.30 Uhr *Kaffeepause*

10.30 - 12.00 Uhr **Konsumentenverhalten**

Marlena Passauer (LMU München)

Das Segment der Nicht-Reisenden in Deutschland

Julian Reif (FH Westküste / Universität Bonn)

*Aktionsräumliches Verhalten in städtischen Destinationen – Ein Vergleich digitaler
Methoden zur mobilen Positionierung von Touristen*

12.00 - 12.30 Uhr **Abschlussdiskussion**

Hinweis: Für die Vorträge ist die Redezeit auf 20-25 Minuten begrenzt, damit im Anschluss eine 20-minütige Diskussionsrunde im Plenum stattfinden kann. Für Kurzbeiträge beträgt die Redezeit 5-8 Minuten mit kurzer Diskussion im Anschluss.

Rückfragen: Prof. Dr. Anita Zehrer (anita.zehrer@mci.edu) und Prof. Dr. Tim Freytag (tim.freytag@geographie.uni-freiburg.de)